TIERFREUNDLICHES ESSEN IN DER SCHULKANTINE BEDEUTET:

- mehr Tierwohl
- mehr Gesundheit für dich und deine Mitschüler
- mehr Umweltschutz

DESWEGEN FORDERN WIR:

1. Reduktion tierischer Produkte:

- max. 2x Fleisch pro Woche
- vollwertige vegetarische und pflanzliche Hauptgerichte/Menü-Optionen

2. Tierische Produkte aus besserer Haltung:

- Fleisch, Eier, Milch/Milchprodukte mit Biosiegeln oder vergleichbaren Tierschutzsiegeln

WAS BEDEUTEN TIERSCHUTZSIEGEL?

- Mehr Platz für die Tiere
- Mehr Beschäftigungsmaterialien
- Einstreu
- Zugang ins Freie
- Keine Turborassen

Mehr Informationen unter
www.vier-pfoten.de/WhatTheLunch

MEHR TIERSCHUTZ IN DEINER KANTINE – ABER WIE?

- Unterschreib unsere Petition: www.vier-pfoten.de/WhatTheLunch
- Lade dir Aktionsmaterialien auf unserer Website herunter: www.vier-pfoten.de/WhatTheLunch
- Wende dich an die Schulverwaltung
- Schick uns deinen Menüplan: wtl@vier-pfoten.de
- Vernetz dich mit deinen Mitschülern, Eltern und Lehrern

ÜBER VIER PFOTEN

Seit 1988 setzen wir uns dafür ein, dass Menschen Tieren mit mehr Respekt, Mitgefühl und Verständnis begegnen. Dafür betreiben wir in 15 Ländern Aufklärungs-, Bildungs- und Lobbyarbeit sowie nachhaltige Kampagnen. Im Fokus steht dabei die Verbesserung der Lebensbedingungen von Nutz-, Heim- und Wildtieren. Insbesondere Letztere, z. B. Bären und Großkatzen, finden in unseren Schutzzentren ein tiergerechtes Zuhause.

VIER PFOTEN – Stiftung für Tierschutz
Schomburgstraße 120, 22767 Hamburg
Tel. +49 40 399249-0, Fax -99

office@vier-pfoten.de
vier-pfoten.de
facebook.com/4pfoten
twitter.com/VIERPFOTEN
youtube.com/4pfoten
instagram.com/four_paws_international

Spenden:
IBAN DE30 2001 0020 0745 9192 02
BIC PBNKDEFFXXX

V. i. S. d. P.: Melitta Töller, Fotos: VIER PFOTEN, Gestaltung: Scholz&Friends, gedruckt auf 100 % recyceltem Papier, 02/2019

WHAT THE LUNCH

SAG NEIN ZU TIERLEID FÜR DEIN KANTINENESSEN!

UNSERE MISSION

Ein Leben voller Leid für ein schnelles Mittagessen in deiner Kantine – da fragt man sich doch: What the lunch!? Unterstütz uns dabei, mehr Tierschutz in dein Schulessen zu bringen: mit veganen oder vegetarischen Gerichten sowie Milch, Eiern und Fleisch aus tierfreundlicher Haltung.

98 % DER GESAMTEN DEUTSCHEN FLEISCHPRODUKTION KOMMEN AUS INTENSIVTIERHALTUNG.

Da Schulen viele Lebensmittel bestellen, machen sich Änderungen und neue Regelungen auch direkt bemerkbar – mit besseren Bedingungen für die Tiere und qualitativ hochwertigeren Mahlzeiten für dich.

Unterstütz uns dabei: Sag nein zu Tierleid für dein Kantinenessen! ♥

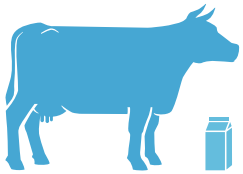
FLEISCHKONSUM UND UMWELT

Die Produktion tierischer Lebensmittel, insbesondere von Fleisch, hat gravierende Folgen für unsere Umwelt. Kaum ein anderes Lebensmittel benötigt und zerstört so viele Ressourcen für die Herstellung.
Wusstest du, dass …

… weltweit rund **EIN DRITTEL** der landwirtschaftlichen Nutzflächen rein zur **PRODUKTION VON TIERFUTTER** verwendet wird?

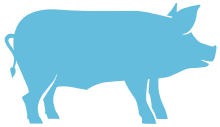
… für die Produktion von **1 KILO RINDFLEISCH** rund **15.000 LITER WASSER** verbraucht werden?

DAS STUMME LEID DER TIERE



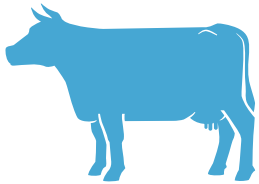
MILCHKÜHE müssen wie am Fließband Kälber gebären, um durchgehend Milch geben zu können.

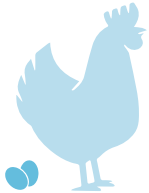
MASTHÜHNER müssen so stark an der Brust zunehmen, dass sie vorne überkippen.



SCHWEINE beißen sich aus Platzmangel und Mangel an Beschäftigung gegenseitig die Ringelschwänze ab.

RINDER werden so intensiv gemästet, dass sie bis zur Schlachtung jeden Tag ca. 1,5 kg zunehmen müssen.





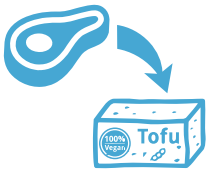
LEGEHENNEN werden dazu gebracht, rund um die Uhr Eier zu legen – 365 Tage im Jahr.

NUR MIT DIR KANN SICH ETWAS ÄNDERN!

Reduce (reduzieren), refine (verbessern), replace (ersetzen): Das Prinzip der drei Rs hilft dir dabei, tierische Lebensmittel nach und nach durch pflanzliche zu ersetzen sowie tierfreundliche Kaufentscheidungen zu treffen.

REDUCE
Je weniger Fleisch, Eier, Milch und Milchprodukte wir konsumieren, desto weniger Tiere werden aufgezogen, gehalten und geschlachtet.

REFINE
Wenn wir uns für tierische Produkte entscheiden, sollten wir unbedingt darauf achten, dass diese aus zertifizierter Haltung und Herstellung kommen (Biosiegel/ Tierschutzsiegel).



REPLACE
Tierische Lebensmittel durch pflanzliche Alternativen zu ersetzen hat nicht nur eine positive Auswirkung auf deine Gesundheit, sondern auch auf die Tiere und unsere Umwelt.